

6 – Literaturverwaltung

1. Probieren Sie aus, ob Sie valide und vollständig nach dem Karteikasten-Prinzip in MS Word die Metadaten Ihrer Quellen sammeln können – und beschließen Sie, ob für Sie stattdessen die Nutzung eines Referenzmanagers (Literaturverwaltungsprogramms) sinnvoller wäre.
2. Checken Sie die vorgestellten Provider von Metadaten: BibSonomy.org, die Angebote Ihrer Uni-Bibliothek und WorldCat.org.
3. Probieren Sie die vorgestellten Literaturverwaltungsprogramme aus – möglicherweise gibt es an Ihrer Hochschule oder seitens Ihres Verlags dazu konkrete Vorgaben. Wenn nicht: Zotero dürfte die erste Wahl sein, da für alle führenden Betriebssysteme vorhanden und da nichtkommerziell.
4. Spielen Sie alle notwendigen Schritte durch: händische Eingabe von Metadaten; Übernahme von Metadaten aus Online-Angeboten; Aufbereitung und Korrektur der Metadaten; Wahl und Änderung des Ausgabestils.